



Aktuelles aus dem Bevölkerungsschutz

- Kreisleitstelle
- Rettungsdienstbedarfsplanung
- Warnung der Bevölkerung
- Atemschutzübungsstrecke
- Tierseuchenbekämpfung



Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Kreisleitstelle

Kreisleitstelle 2020

• Kreisleitstelle

- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung

• Arbeitskreis

- Alle 10 kreisangehörigen Städte
vertreten
 - Standortfrage
 - Qualitätsmaßstäbe
 - Personelle Rahmenbedingungen
 - Wirtschaftlichkeit



Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Kreisleitstelle

Kreisleitstelle 2020

• Kreisleitstelle

- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung

• Arbeitskreis

- Alle 10 kreisangehörigen Städte
vertreten
 - Standortfrage
 - Qualitätsmaßstäbe
 - Personelle Rahmenbedingungen
 - Wirtschaftlichkeit

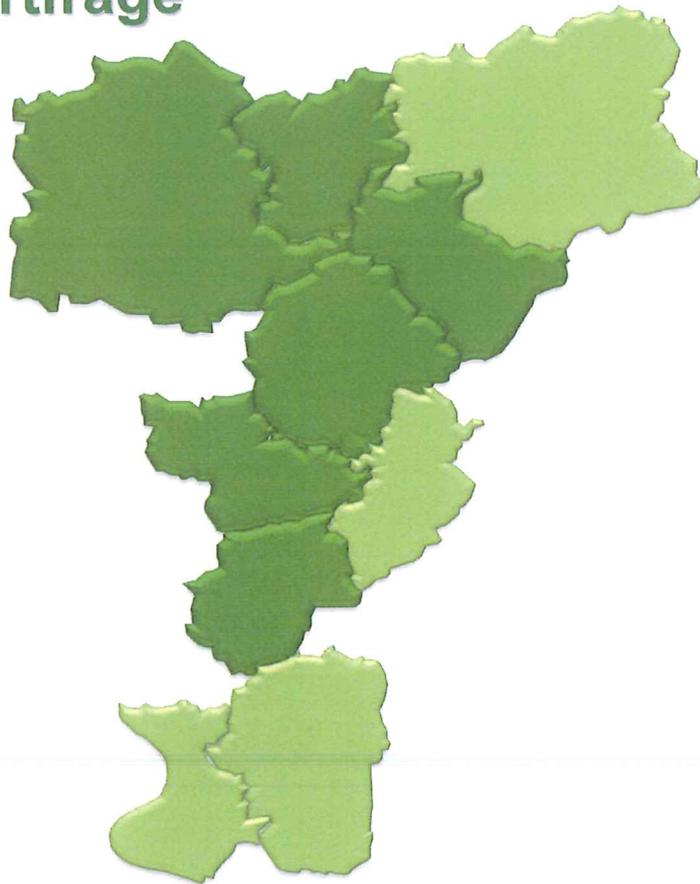


Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Standortfrage

•Kreisleitstelle

- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung

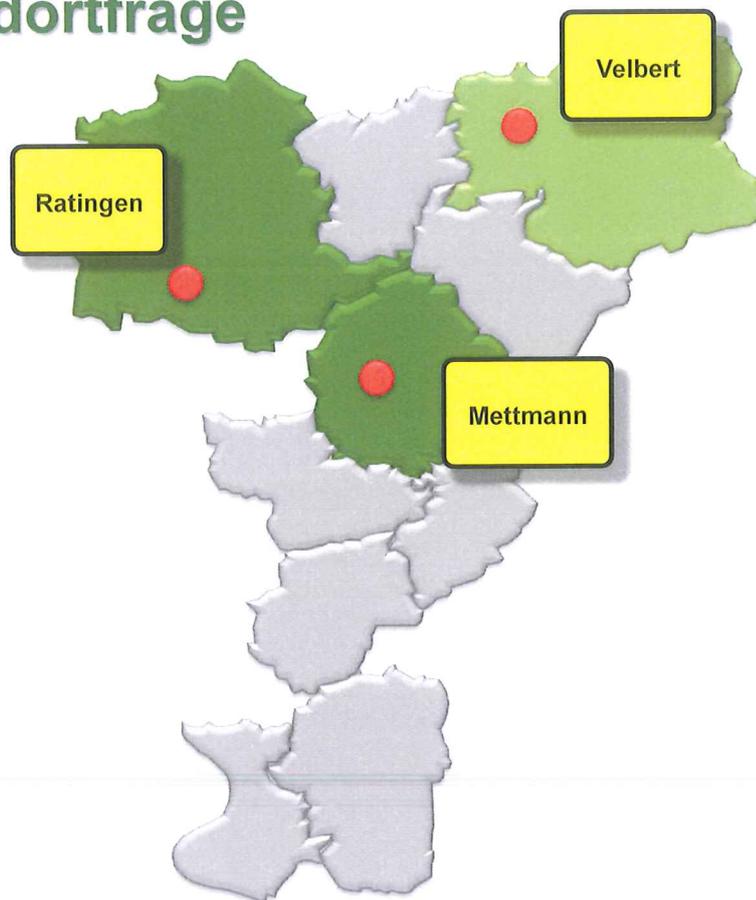


Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Standortfrage

•Kreisleitstelle

- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung



Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Kreisleitstelle - aktuelle Projekte

•Kreisleitstelle

- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung

- **Abschluss digitale Alarmierung**
- **Migration Digitalfunk**
- **Aktive Navigation**
- **Standardisierte Notrufabfrage**
- **Personalentwicklung**
 - **Kreiseigenes Personal**
 - **Qualifikation von Führungskräften**
- **Datenanbindung nicht aufgeschalteter Städte**
- **Redundanzleitstelle LEV**

Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Rettungsdienstbedarfsplan

•Kreisleitstelle

•Rettungs-
dienstbedarfs-
planung

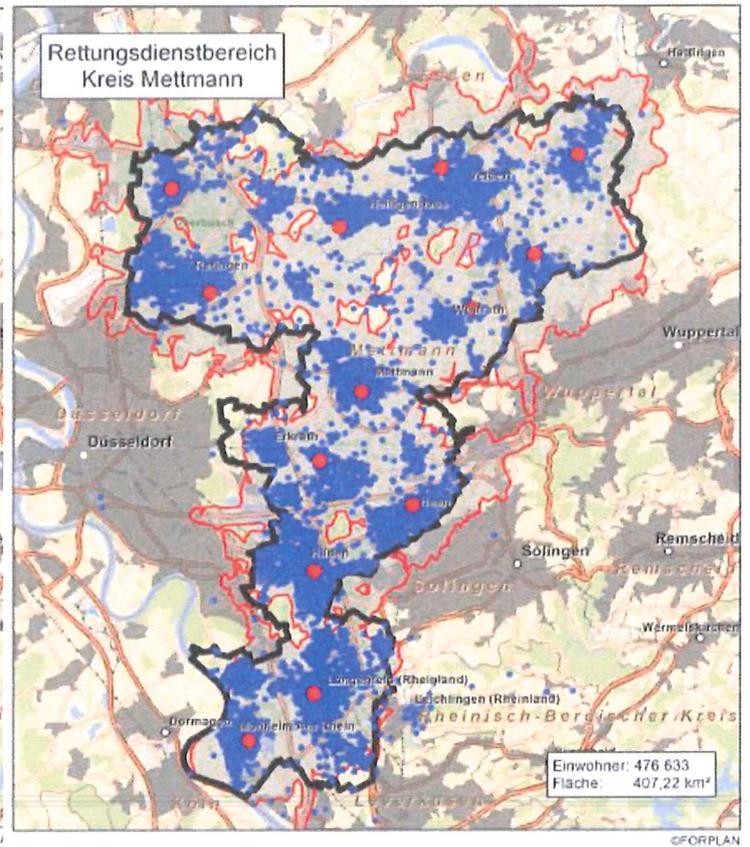
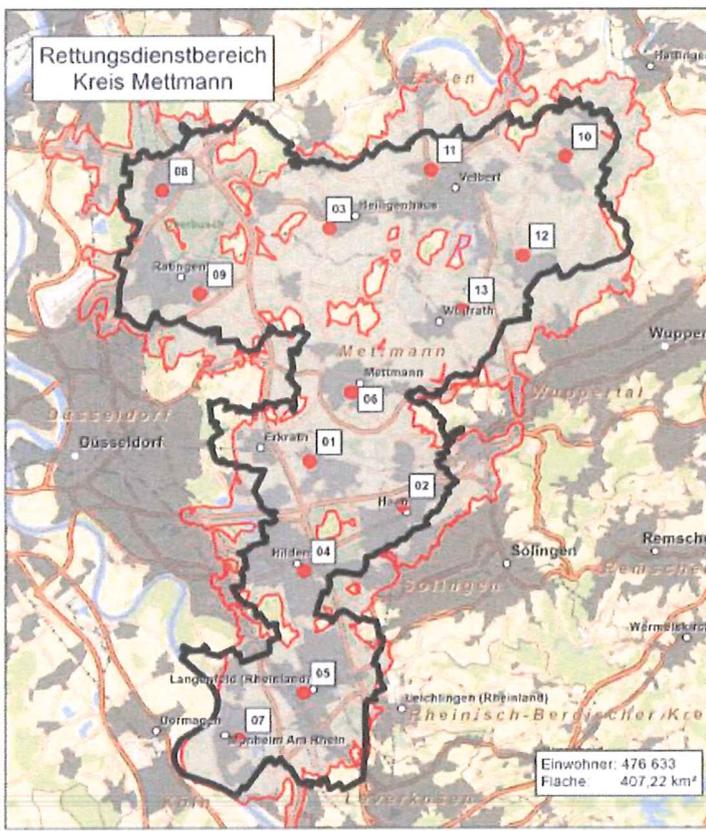
•Warnung der
Bevölkerung

•Atemschutz-
übungsstrecke

•Tierreuchen-
bekämpfung

- **Abschluss Istanalyse**
- **Mehrbedarf Notfallrettung**
- **Optimierung Krankentransport**
- **Optimierung Hilfsfristen**
- **Standortbestätigung**
- **Sonderbedarf**

Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz



8-Minuten-Hilfsfrist-Isochronen RTW

Notfall-Einsatzorte im Kreis Mettmann

Legende

- 01 FuRW Erkrath
- 02 FuRW Haan
- 03 FuRW Hilden
- 04 FuRW Hilden
- 05 FuRW Langenfeld
- 06 FuRW Mettmann
- 07 FuRW Morheim
- 08 FuRW Ratingen
- 09 FuRW Ratingen
- 10 FuRW Ratingen
- 11 FuRW Velbert Mitte
- 12 FuRW Velbert Neviiges
- 13 FuRW Velbert Neviiges
- ▭ Kreisgrenze
- ▭ Abdeckung

Legende

- Rettungswache

Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Warnung der Bevölkerung

- Kreisleitstelle
- Rettungs-
- dienstbedarfs-
- planung

- Warnung der Bevölkerung

- Atemschutz-
- übungsstrecke
- Tierseuchen-
- bekämpfung

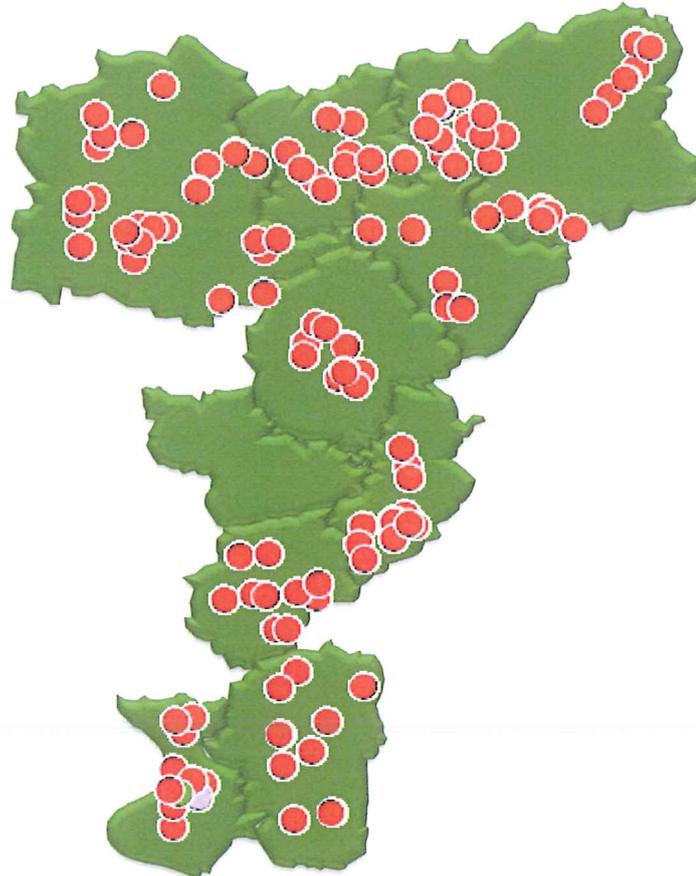


- **Sirenenwarnkonzept**
 - Bündelung von kommunalen Fördermitteln
 - Überplanung des Kreisgebietes
 - Ausstattung mit neuer Sirenentechnik
 - Anbindung an bundesweites Konzept MoWaS / SatWaS
 - **Abstimmung mit Städten**

Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Warnung der Bevölkerung

- Kreisleitstelle
- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung**
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung



Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

•Kreisleitstelle
•Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
•Warnung der
Bevölkerung
•**Atemschutz-
übungsstrecke**
•Tierseuchen-
bekämpfung

Atemschutzübungsstrecke

- **Atemschutzübungszentrum**
 - **Ausfall aktueller Atemschutzübungsstrecke**
 - **Projektierung eines Neubaus**
 - **Atemschutzübungsstrecke**
 - **Wärmegewöhnungsanlage**
 - **Projektierung schneller Übergangslösungen**
 - **Ausschreibung zur Anmietung einer mobilen Atemschutzübungsstrecke erfolgt**
 - **Inbetriebnahme September 2015**

Atemschutzübungsstrecke



Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

Dekontamination bei ABC-Lagen

- Kreisleitstelle
- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung

- Freisetzung von gefährlichen Stoffen nach Industriestörfall, Transportunfall oder Naturereignis
- Freisetzung von gefährlichen Stoffen nach Transportunfall
- Freisetzung von radioaktiven Stoffen
- Unterstützung der Veterinärbehörde bei Tierseuchen

Dekontamination bei ABC-Lagen

- Kreisleitstelle
- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung



Abtl. 32-1 Bevölkerungsschutz

- Kreisleitstelle
- Rettungs-
dienstbedarfs-
planung
- Warnung der
Bevölkerung
- Atemschutz-
übungsstrecke
- Tierseuchen-
bekämpfung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Amt für Verbraucherschutz des Kreises Mettmann

Vorstellung des Jahresberichts 2014

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und
Verbraucherschutz am 07.05.2015



1

PFLICHTEN DER LEBENSMITTEL- UND FUTTERMITTELUNTERNEHMER

Sicherheit

Die Unternehmer dürfen keine nicht sicheren Lebens- oder Futtermittel in den Verkehr bringen

Verantwortung

Die Unternehmer sind für die Sicherheit der Lebens- und Futtermittel, die sie erzeugen, befördern, lagern oder verkaufen, verantwortlich

Rückverfolgbarkeit

Die Unternehmer müssen in der Lage sein, alle Lieferanten oder Empfänger rasch festzustellen

Transparenz

Die Unternehmer unterrichten unverzüglich die zuständigen Behörden, wenn sie Grund zu der Annahme haben, dass ihre Lebens- oder Futtermittel nicht sicher sind

Sofortmaßnahmen

Die Unternehmer nehmen Lebens- oder Futtermittel unverzüglich vom Markt, wenn sie Grund zu der Annahme haben, dass diese nicht sicher sind

Prävention

Die Unternehmer identifizieren und überprüfen regelmäßig die kritischen Punkte in ihren Verfahren und stellen sicher, dass an diesen Punkten Kontrollen durchgeführt werden

Zusammenarbeit

Die Unternehmer arbeiten bei Maßnahmen, die der Verringerung von Risiken dienen, mit den zuständigen Behörden zusammen

2

Daten aus der Lebensmittelüberwachung:

Erfasste Betriebe:	ca. 5.200
Betriebe mit regelmäßiger Kontrollpflicht:	3.800
Kontrollierte Betriebe:	2.166 (49 %)
Betriebskontrollen:	3.397

- 48 Transportfahrzeuge kontrolliert
- 208 Betriebsüberprüfungen in Konzessionsverfahren
- 2.691 Proben entnommen
- 217 Verbraucherbeschwerden bearbeitet
- 260 Verwarnungsgelder erhoben (insgesamt 10.045 €)
- 84 OWI-Verfahren eingeleitet (44 Bußgeldbescheide)

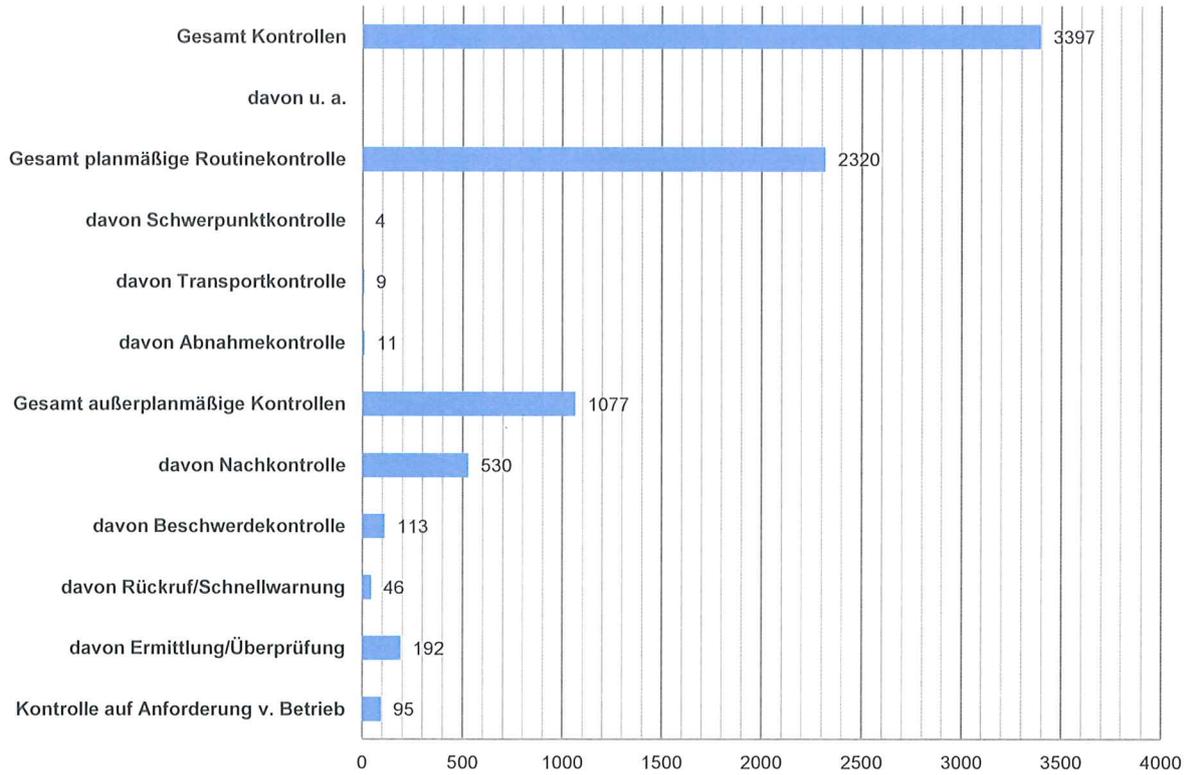
3

Weitere Daten zur Lebensmittelüberwachung:

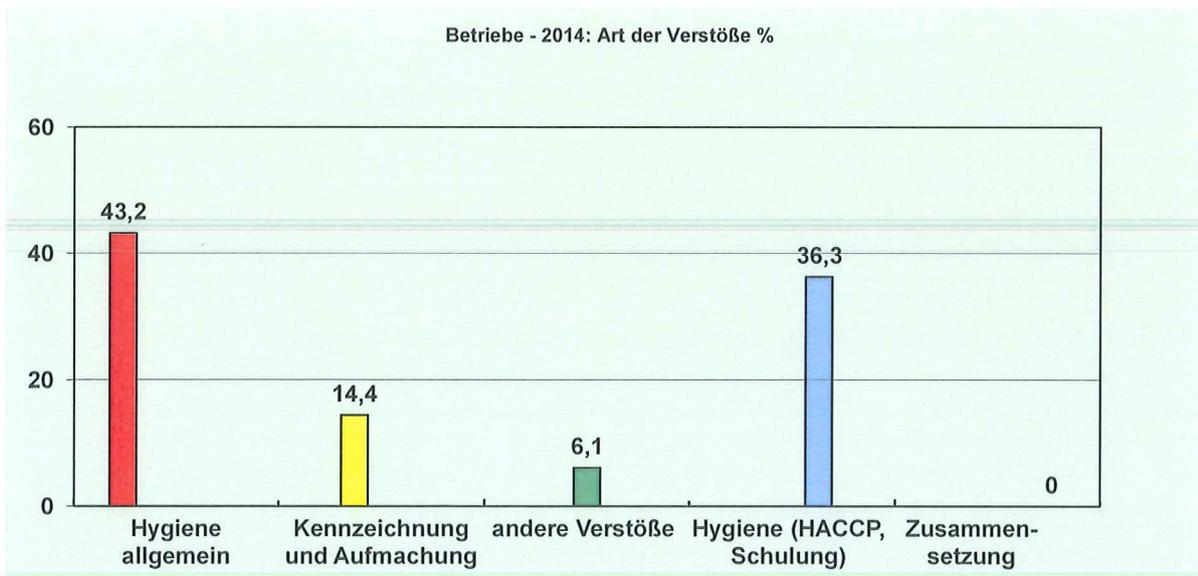
Anzahl der Lebensmittelbetriebe (statistisch relevant)	4.385
davon Erzeuger (Urproduktion)	45
davon Hersteller und Abpacker	76
davon Vertrieb und Transporteure (Großhandel)	243
davon Einzelhändler	1572
davon Dienstleistungsbetriebe	2249
davon Hersteller auf Einzelhandelsstufe	200
Fleischereien mit eigener Herstellung	25
Bäckereien mit eigener Herstellung	31
Anzahl der Kontrollen gesamt	3.397
davon planmäßige Routinekontrollen	2.320
davon sonstige und Nachkontrollen	1.077
Anzahl der Proben	2.691

4

Kontrollen je Kontrollart

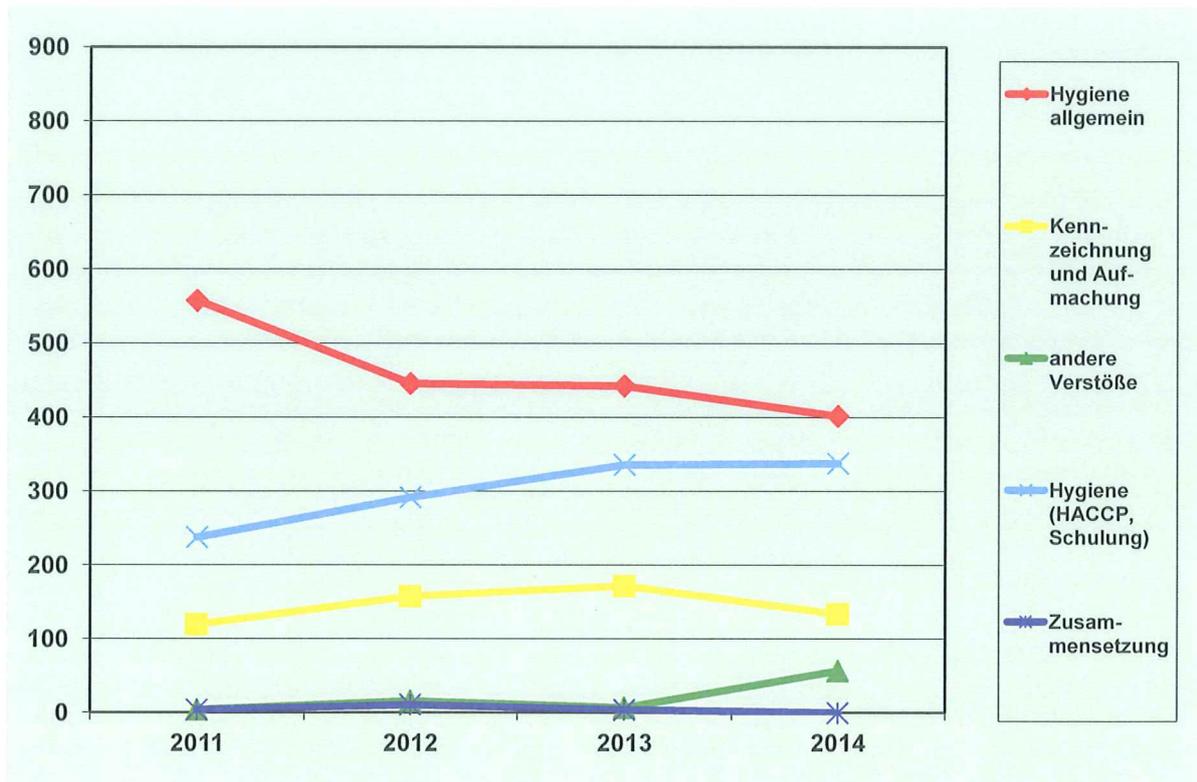


Art der Verstöße bei Betriebskontrollen - 2014



<i>Bauliche, technische Mängel, Schmutz</i>	<i>Falsche innerbetriebliche Chargenbezeichnung</i>	<i>Verweigerung der Mitwirkungspflicht, unzulässige Verfahren etc.</i>	<i>Mängel im System der betriebseigenen Kontrollen, Mitarbeiterschulung etc.</i>	<i>Mängel bei Rohstoffen, unzulässige Wasserzugabe</i>
---	---	--	--	--

Verstöße bei Betriebskontrollen Trend 2011 bis 2014



7

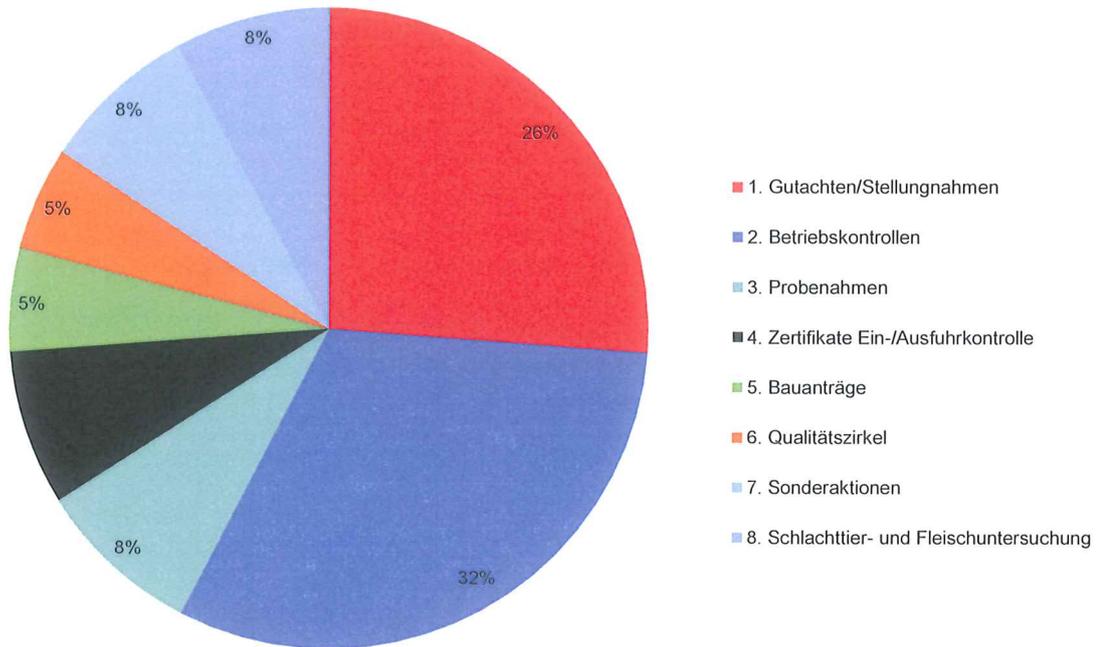
Vollzug der allgemeinen Lebensmittelüberwachung

Besondere Fälle:

- ▶ Beanstandung eines Filterkaffees aufgrund eines Knochenfundes
- ▶ Erhebliche Missstände in einer Bäckerei
- ▶ Erhebliche Missstände in einer Großbäckerei
- ▶ Erhebliche Missstände in einer Großbäckerei
- ▶ Uneinsichtiger Eiscafésbesitzer
- ▶ Beanstandung von gesundheitsbezogener Werbung auf einer Homepage
- ▶ Einsatz außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit aufgrund einer Schnellwarnung

8

Aufgabenbereiche in der tierärztlichen Lebensmittelüberwachung



9

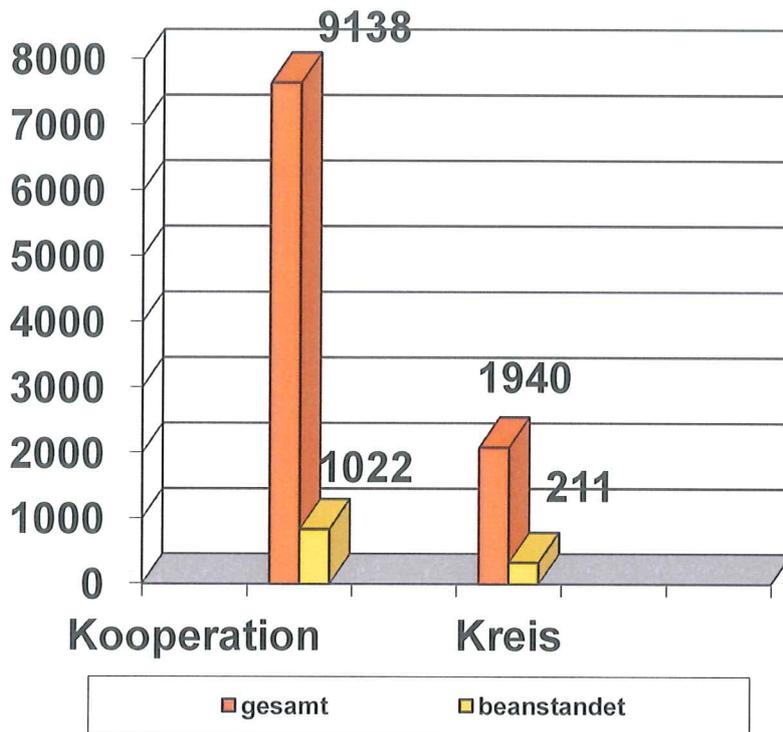
Kommunales Kooperationsmodell Düsseldorf/Mettmann



Der Einzugsbereich der Kooperation der Städte Düsseldorf und Mönchengladbach und der Kreise Mettmann, Neuss, Viersen und Kleve umfasst rund 2,4 Mio. Einwohner und ein Probenaufkommen von rund 10.000 Proben. Im Dezember 2014 wurde die Untersuchungseinrichtung erfolgreich akkreditiert.

10

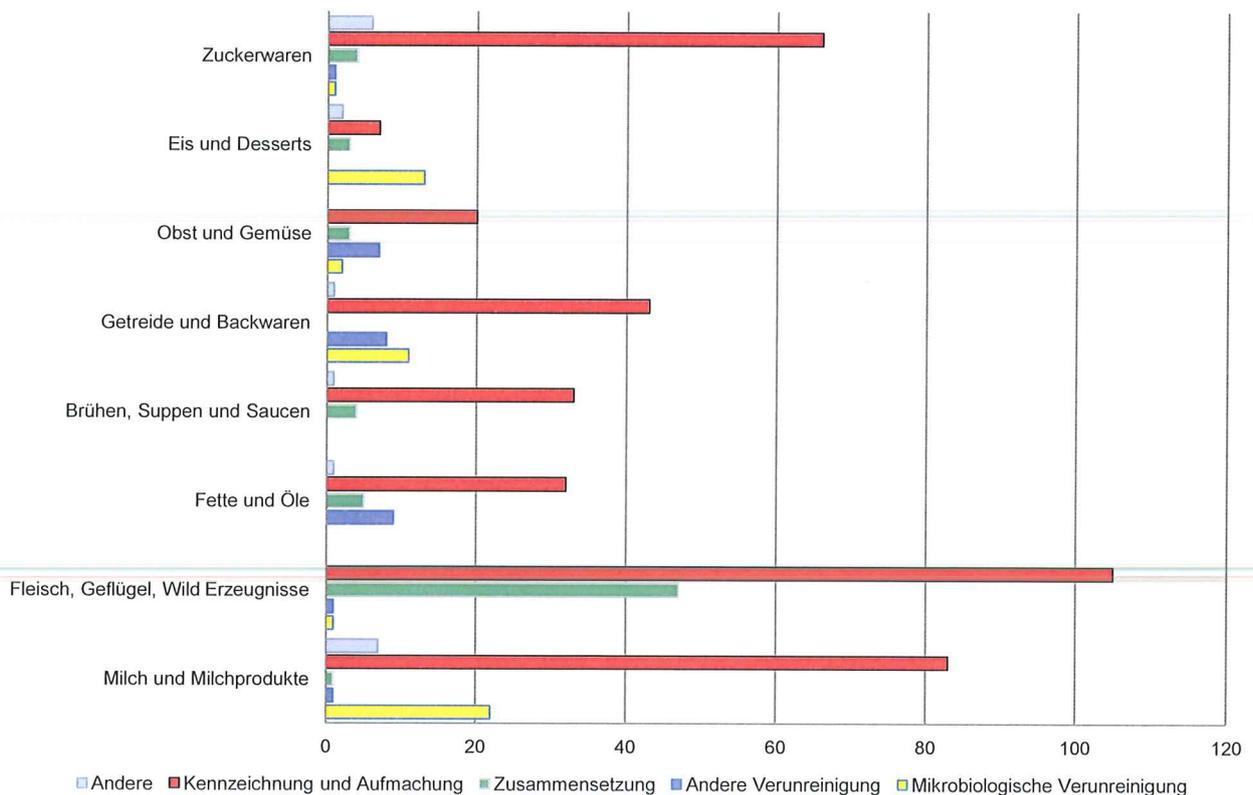
Untersuchte Proben 2014:



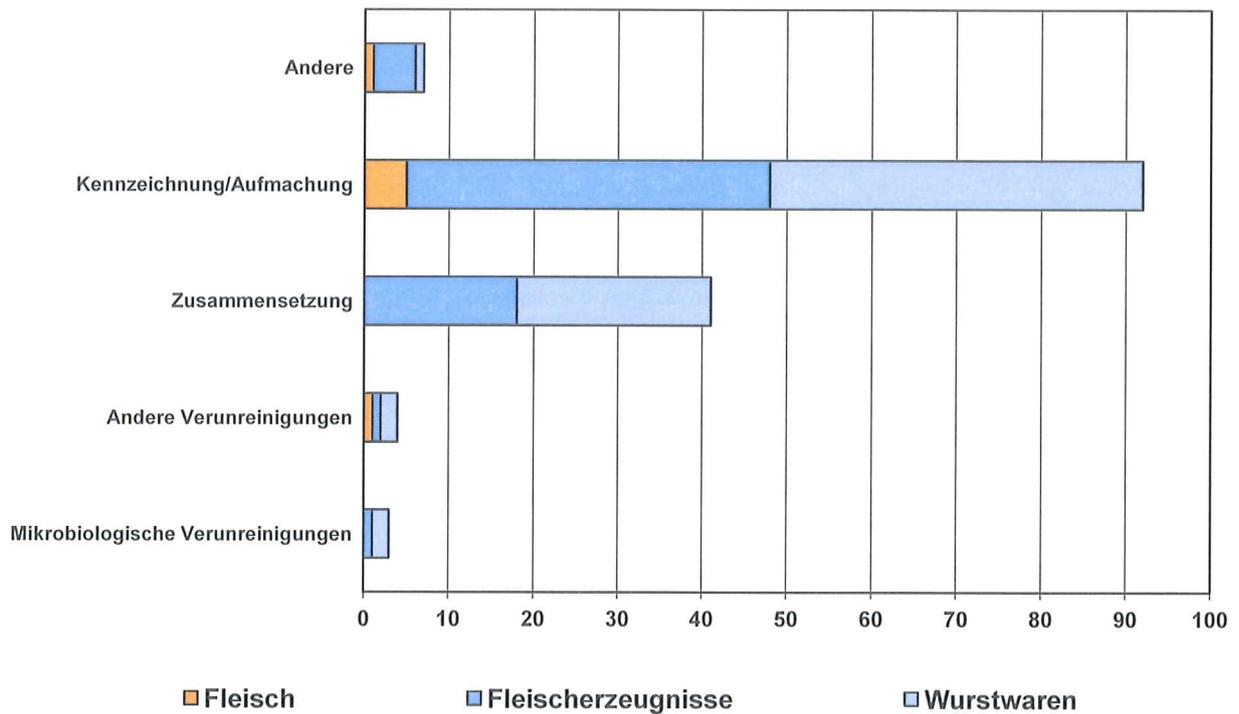
Kooperation:
Beanstandungsquote
11,2 %

Kreis Mettmann:
Beanstandungsquote
10,9 %

Beanstandungsgründe Proben der Kooperation 2014 (ausgewählte Warenobergruppen)



Art der Verstöße bei Fleisch, Fleischerzeugnissen und Wurstwaren 2014 absolut



13

Veterinärwesen

Tierseuchenbekämpfung

- Prävention
 - ausgestellte Seuchenfreiheitsbescheinigungen

Schlachtrinder	1
BHV-1 Bescheinigungen für Landwirte	69
Rinder-Union-West-Bescheinigungen BHV-1 und Leukose/ Brucellose	15
Rinder-Union-West-Bescheinigungen BVD	7
Fleischrinderherdbuch-Bescheinigungen	5
Leder	56
Tierseuchenerregerbestandteile	43
Geflügelausstellungen	6
Hundausstellungen	18
Kaninchenausstellungen	2
Wanderbescheinigungen Bienen	23

14

- Krisenbewältigung
- Seuchengeschehen

2014 kein Ausbruch einer anzeigepflichtigen Tierseuche

Allerdings stellt die Afrikanische Schweinepest weiterhin eine Bedrohung dar, da sie in die europäische Union (Lettland, Polen) Einzug hielt

Nutztierbestände im Kreis Mettmann 2014

Tierkategorie	Betriebe	Anzahl der Tiere
Rinder	104	4515
Schafe	153	1527
Ziegen	62	251
Schweine	37	1934
Geflügel	402	114122
Pferde/Esel	375	4729
Bienenvölker	208	1336
Gehegewild	9	180

15

Tierschutz

- Privathaltungen
 - 451 Beschwerden
 - 48 fortgenommene Tiere
 - 13 Ordnungswidrigkeitenverfahren
 - 2 Tierhaltungsverbote
 - 3 Straftatverdachte
- Gewerbsmäßige Haltungen
 - 54 erteilte Erlaubnisse für gewerbsmäßige Tierhaltungen wie z.B. Tierpensionen
 - 77 routinemäßige Kontrollen
 - 2 kontrollierte Zirkusbetriebe

16

Futtermittel- und (Tier-) Arzneimittelüberwachung

• Futtermittel

- 365 registrierte Primärproduzenten im Kreis Mettmann
- Untersuchung von Futtermitteln orientiert am "Nationalen Kontrollprogramm Futtermittelsicherheit" auf z.B. Inhalts- Zusatz- oder unzulässige Stoffe
- Risikoorientierte Kontrollen von Futtermittelproben u. a. auch auf Dioxine und Schwermetalle
- 18 Futtermitteluntersuchungen in 17 Betrieben
- Durchschnittlicher Beanstandungssatz von 1-2 % der untersuchten Proben von landwirtschaftlichen Betrieben

• (Tier-) Arzneimittel

- 15 Überprüfungen der 62 im Kreis Mettmann angemeldeten tierärztlichen Hausapotheken sowie 42 gemeldeten Tierbehandler
- 33 Überprüfungen in landwirtschaftlichen Betrieben nach dem Nationalen Rückstandskontrollplan von lebenden Tieren
- Positive Entwicklung hinsichtlich der Arzneimittelsicherheit

17

➤ Umsetzung des Landeshundegesetzes

Sachkundeprüfungen für Hundehalter und andere Aufsichtspersonen von gefährlichen Hunden oder Hunden bestimmter Rassen	127
Verhaltensprüfungen für den Hund zur Befreiung von der Maulkorb- oder Anleinplicht	52
Verhaltensprüfungen für Hunde, die durch Bisse an Menschen oder Tieren auffällig geworden sind	29
Rassebestimmungen	11

➤ Durchführung der Tierzuchtberatung

Ausstellungen eines Pferdepasses	4
Brennen und/oder Chippen von Fohlen	34
Ausstellungen einer Messbescheinigung für Ponys	117
Bewertungen von Zuchttieren	30
Bullenanerkennung	3
Bewertungen Fleischrinder	20
Vermittlung von Zuchttieren	290
Stuteneintragung und Fohlenschau	1
Fortbildungsveranstaltungen für Schafhalter	8
Futtermittelproben für Solingen und Düsseldorf	19

18

Ausblick

- Test einer mobilen Lösung für den Außendienst im Rahmen des „Integrierten Datenverarbeitungssystems Verbraucherschutz (IDV) des Landes“
- Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der interkommunalen Kooperation im Bereich der chemischen und Lebensmitteluntersuchungen, insbesondere vor dem Hintergrund des Konzentrationsprozesses in NRW auf Landesebene

**Ich danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**Jahresbericht des Amtes für Verbraucherschutz
Verbraucherbeschwerden**

**- hier: Anfrage der Fraktion CDU in der Sitzung des Ausschuss für Ordnungs-
angelegenheiten und Verbraucherschutz am 07.05.2015**

Inhalt der Anfrage:

In der o. g. Sitzung wurde im Rahmen der Vorstellung des Jahresberichtes um Darlegung der Entwicklung der Verbraucherbeschwerden gebeten.

Antwort:

Die Anzahl der im Amt für Verbraucherschutz eingegangenen Verbraucherbeschwerden belief in den letzten drei Jahren relativ konstant auf rund 200 Beschwerden. Unterscheiden kann man zwischen Beschwerden, die die Hygiene von Betrieben und den Umgang mit dort angebotenen Lebensmitteln betreffen sowie Beschwerden, die sich auf ein bestimmtes gekauftes Produkt beziehen. Zu einigen Beschwerden über Produkte reichten Verbraucher untersuchungsfähige Beschwerdeproben ein.

Im Einzelnen:

Verbraucherbeschwerden	2012	2013	2014
Beschwerden gesamt	222	176	217
Beschwerden über die Hygiene	67	36	56
Beschwerden über Produkte	155	140	161
davon eingereichte Beschwerdeprobe	34	22	67